

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
Trägeranerkennungsstelle II G 1 / II G 1.2
Rhinstraße 46
12681 Berlin

Antrag auf Anerkennung als Einrichtung für Erwachsenenbildung nach dem Gesetz über die Erwachsenenweiterbildung im Land Berlin

Die Angaben sind für die Überprüfung der Voraussetzungen zur Anerkennung gemäß Anlage 1 (Auszug des Gesetzes) erforderlich. Die Antragsbearbeitung ist nur bei Vollständigkeit und unter Beibringung der Nachweise möglich.

Der Antrag ist schriftlich und per E-Mail einzureichen.

1. Antragsteller

Name der Organisation	
Ansprechpartner/-in	
Straße, Nr.	
PLZ	
Telefon	
E-Mail	

2. Benennung der Rechtsform und Gemeinnützigkeit

Eingetragener Verein (e.V) mit Anerkennnis der Gemeinnützigkeit ¹

gGmbH ¹

Eingetragene Genossenschaft ¹

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Anstalt des öffentlichen Rechts

Stiftung des öffentlichen Rechts

Sonstige gemeinnützige juristische Personen ²

¹ Ein Auszug aus dem Amtsregister und ein Nachweis über die Gemeinnützigkeit sind beizubringen.

² Satz 1 Nummer 1 Buchstabe b der Gemeinnützigkeit gilt nicht für Einrichtungen, die bereits vor dem 1. August 2021 im Bereich der Erwachsenenbildung durch das Land Berlin gefördert werden.

3. Verwaltungssitz und Tätigkeitsbereich in Berlin

ja

4. Aufgabenwahrnehmung zur Erwachsenenbildung nach § 2 EBiG siehe Anlage 2

Der Nachweis des Organisationszweckes ist zu erbringen durch:

- Satzung
- Gesellschaftervertrag
- Errichtungsgesetz

5. Nachweise der Angebote zur Erwachsenenbildung drei Jahre vor Antragstellung:

Beispiel: Jahresbericht/Tätigkeitsbericht/Programmangebote (Anzahl d. Kurse + Teilnehmeranzahl)

6. Angestelltes Personal für Programmentwicklung und -durchführung, fachliche Qualifikation des Lehrpersonals: ¹

Es ist ein Nachweis darüber zu erbringen, dass Sie über angestelltes Personal für die Programmentwicklung und Programmdurchführung verfügen und für ihre Angebote Lehrpersonal beschäftigen, das fachlich und für den Bereich der Erwachsenenbildung qualifiziert ist. Geben Sie einen anonymisierten Stellenplan mit Kurzangaben zum Arbeitsgebiet der Beschäftigten und deren Qualifizierung entsprechend nachfolgender beispielhafter Vorgaben an. Dabei sind nichtbesetzte Stellen durch NN zu kennzeichnen. Die Angaben werden durch eine Anlage des Stellenplans vorgelegt.

Muster Stellenplan

Bereich (Angaben für einzelne Stellen für die angegebenen Bereiche)	Kurzbeschreibung Arbeitsgebiet	Qualifikation
Leitung		
Programmentwicklung		
Lehrpersonal		

Fachliche Qualifikation des Lehrpersonals (Programmdurchführung)

Qualifikation	Anzahl
Meisterabschluss	
Fachhochschulabschluss	
Universitätsabschluss	
Sonstige Berufsausbildung	
Andere	
Gesamt	

¹Satz 1 Nummer 1 Buchstabe f gilt nicht für Einrichtungen mit ausschließlich ehrenamtlichem Personal.

7. Art der Veröffentlichung der Angebote zur Erwachsenenbildung der Antragstellenden

Beispiel: Homepage/Webseite/Flyer

8. Nachweise der Qualitätssicherung

8.1 für Einrichtungen bis zu 10 festangestellten Mitarbeitenden

Geben Sie die Instrumente Ihrer Qualitätssicherung an und wie häufig Sie diese in Ihrer Einrichtung anwenden.

8.2 für Einrichtungen mit mehr als 10 festangestellten Mitarbeitenden

Geben Sie an, welches zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem Sie für Ihre Einrichtung anwenden. Die Zertifizierung bzw. das Testat sind dem Antrag beizufügen.

Bsp. AZAV, LQW, ISO 9000 ff

9. Verpflichtungserklärung und Mitwirkungspflicht

Wir verpflichten uns als Einrichtung der Erwachsenenbildung mit Sitz in Berlin gemäß dem Gesetz über die Erwachsenenbildung im Land Berlin (EBiG)

§ 3 Absatz 3 Nr. 2:

- a) regelmäßig Angebote der Erwachsenenbildung zu machen,
- b) unser Veranstaltungsprogramm nach Erscheinen unaufgefordert der für die Erwachsenenbildung zuständigen Senatsverwaltung zur Kenntnis zu geben,
- c) unaufgefordert mindestens alle zwei Jahre der für die Erwachsenenbildung zuständigen Senatsverwaltung einen schriftlichen Bericht über unsere Aktivitäten, insbesondere unserer Bildungsveranstaltungen, zur Kenntnis zu geben und
- d) Veränderungen unserer Verhältnisse zu Nummer 1 Buchstabe a bis d und f bis i, EBiG unaufgefordert der für die Erwachsenenbildung zuständigen Senatsverwaltung zur Kenntnis zu geben.

Unserer Einrichtung ist bekannt, dass die für Erwachsenenbildung zuständige Senatsverwaltung verpflichtet ist, die Anerkennung zu widerrufen, sofern wir den o.g. Mitwirkungspflichten nicht nachkommen.

Wir verpflichten uns nach § 19 Absatz 1 an der Erwachsenenbildungsstatistik durch Bearbeitung und Übermittlung des entsprechenden Erhebungsbogens mitzuwirken.

Wir sind damit einverstanden, dass personenbezogene Daten im Rahmen der ordnungsgemäßen Wahrnehmung der Aufgaben durch die für die Trägeranerkennung zuständig Bearbeitenden teilweise elektronisch verarbeitet werden. Es wurde versichert, dass die Weitergabe dieser Daten nicht vorgesehen ist.

Ort/Datum

rechtsverbindliche Unterschrift(en) der zur rechtsgeschäftlichen
Vertretung befugten Personen
(Bitte den Namen in Druckbuchstaben wiederholen)

Anlagen:

Auszug aus dem Amtsregister
Nachweis über die Gemeinnützigkeit
Nachweis des Organisationszweckes
Angebote der letzten drei Jahre vor Antragstellung
Nachweis der Qualitätssicherung
